

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0024/20 Fraktion DIE LINKE Stadtrat René Hempel

Bezeichnung

Öffnungszeiten – Familieninformationsbüro (FIB)

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

18.02.2020

Stadtamt

V/01

Stellungnahme-Nr.

S0064/20

Datum

05.02.2020

Nach Informationen des Familieninformationsbüros (FIB) hat die genannte Einrichtung folgende Öffnungszeiten:

Montag/ Dienstag/ Donnerstag 10–12 Uhr und 13–17 Uhr

Am Mittwoch und Freitag ist die Einrichtung wegen eigener Veranstaltungen geschlossen.

1. Warum werden diese für Berufstätige unfreundlichen Öffnungszeiten angeboten?

Das Familieninformationsbüro hat seit Eröffnung die Öffnungszeiten evaluiert und entsprechend angepasst. Am Montag hatte die Einrichtung zunächst bis 18 Uhr geöffnet, um Berufstätigen die Möglichkeit zu geben, das FIB nach der Arbeit zu besuchen. Dieses Angebot wurde im Evaluationszeitraum (Oktober 2018 bis Oktober 2019) lediglich von zwei Personen genutzt. Daher fand hier eine Anpassung in Form einer Verkürzung der Öffnungszeiten statt.

Die Kontaktaufnahme der Gruppe der Berufstätigen erfolgt erfahrungsgemäß bevorzugt telefonisch oder per E-Mail. Falls eine weiterführende Beratung gewünscht ist, wird ein Termin vereinbart, welcher selbstverständlich auch außerhalb der Öffnungszeiten liegen kann.

Die Veranstaltungen, die in den Abendstunden an den Tagen ohne Sprechzeit gelegen sind, werden vorrangig von Berufstätigen genutzt. Ergeben sich im Rahmen dieser Veranstaltungen weiterführende Fragestellungen, werden auch hier individuelle Termine vereinbart.

2. Wen beabsichtigt das FIB mit diesen Öffnungszeiten effektiv zu erreichen bzw. gibt es eine eng definierte Zielgruppe?

Das Familieninformationsbüro orientiert sein Angebot am breit aufgestellten Familienbegriff der Landeshauptstadt Magdeburg und ist dementsprechend für alle Bürger*innen erreichbar. Nach dem Motto „vom Baby bis zu den Großeltern“ sind bisher auch Anliegen aller Altersgruppen in den Beratungen und Veranstaltungen vertreten.

Als Beispiele sind „Hurra, das Baby ist da!“, Aktionstag Kindertagespflege, Sprachförderung für 3- bis 5-Jährige, „Fit für die Einschulung“, „Digitales Kinderzimmer“, Kinder- und Jugendsprechstunde, „Kess erziehen“, „Starke Eltern, Starke Kinder“, LSBTI-Elternstammtisch, „Familienpaten“, Beratertag für Alleinerziehende, „Trennung und Scheidung“, „Smarte Generationen - Technik für den Alltag im Alter“, „Barrierefreies Wohnen“, „Pflege und Demenz“ sowie „Letzte-Hilfe-Kurs“ zu nennen. Uhrzeit und Art der Veranstaltung, sowie entsprechende öffentlichkeitswirksame Maßnahmen richten sich nach der entsprechenden Zielgruppe.

3. Ist zumindest die Öffnung der Einrichtung an einem regelmäßigen Samstag möglich? Wenn nein, warum nicht?

Ab Frühjahr 2020 könnten Öffnungszeiten an mindestens einem Samstag im Monat, zunächst bis Oktober geplant werden (16.05., 20.06., 18.07., 15.08., 19.09.). Dies steht unter dem

Vorbehalt der arbeitsrechtlichen Prüfung des Einsatzes der Beschäftigten durch den Personalservice. An diesen Tagen werden kleine Aktionen (Bastelaktion, Spielaktion, etc.) durchgeführt, um auf die (zusätzliche) Öffnung aufmerksam zu machen. Nach anschließender Evaluation würde über eine Weiterführung entschieden. Teilweise ist das FIB bereits jetzt am Wochenende geöffnet, u.a. am Samstag, 09.05.2020 „Tag der Kindertagespflege“ oder am Samstag, 18.07.2020 zu einer Eltern-Kinder-Veranstaltung zum Thema Handyumgang. Ansonsten nehmen die zwei FIB-Mitarbeiterinnen regelmäßig an Wochenendveranstaltungen teil (z.B. Festung Kunterbunt, SWM Entdeckertag).

Eine Verstetigung der Öffnungszeiten auf Samstage müsste bei positivem Evaluationsergebnis arbeitsrechtlich durch den Personalservice geprüft werden.

4. Gehören auch Pflegeberatung und die Belange älterer Menschen zum Beratungsspektrum?

Pflege und die Belange älterer Menschen machen einen großen Teil der Anfragen aus. Daher finden auch verschiedene Informationsveranstaltungen zu Pflege und Demenz im FIB statt. Diese sind durchweg gut besucht und finden daher regelmäßig statt. Das FIB leistet dabei eine erste Orientierungsberatung und vermittelt dann an die entsprechenden Stellen weiter. Dafür ist eine enge Zusammenarbeit mit internen und externen Fachkräften unerlässlich (darunter u. a. Sozial- und Wohnungsamt, Gesellschaft für Prävention im Alter (PiA) e.V., DeAngelis-Demenzberatung, Malteser), die in der Praxis auch gelebt und von allen Akteuren als bereichernd erlebt wird. Im Sommer findet dank dieser Zusammenarbeit beispielsweise mit der Beratungsmeile bereits zum zweiten Mal ein Aktionstag statt, den das FIB in Kooperation mit PiA und den Pfeifferschen Stiftungen organisiert. Dieses Straßenfest dient nicht nur der Vorstellung des breitgefächerten Beratungsangebotes für alle Bürger*innen in der Landeshauptstadt, sondern möchte auch generationsübergreifend Menschen aller Altersgruppen zusammenbringen.

Borris

Anlage
Veranstaltungsübersicht 2020